

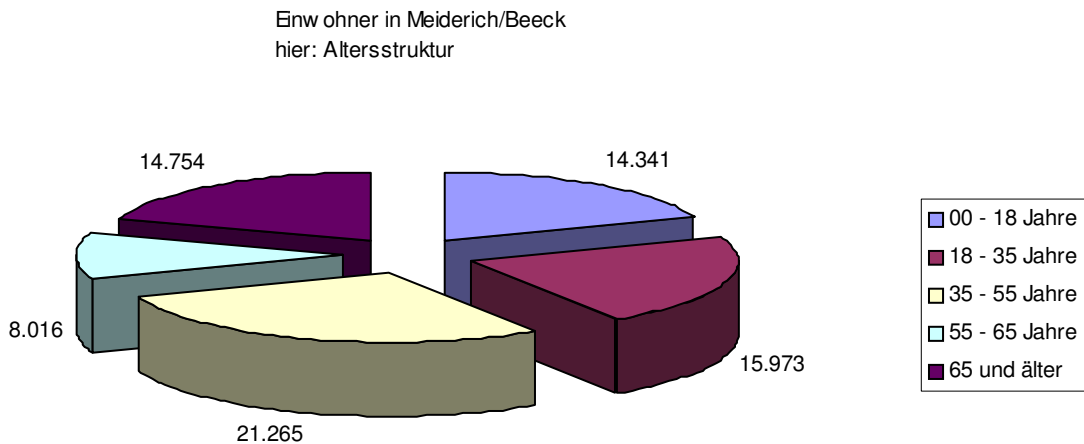
## Standortprofil „Von-der-Mark-Straße“ Duisburg-Meiderich

Die Lebensader und wichtigster Einzelhandelsstandort sowohl der Ortsteile Meiderichs als auch des Stadtbezirks Meiderich/Beeck ist die Fußgängerzone „Von-der-Mark-Straße“. Das breit gefächerte Angebot, welches durch vielfältigen Facheinzelhandel geprägt ist, bildet zusammen mit den ansässigen Dienstleistungen sowie den öffentlichen Einrichtungen den Schwerpunkt des Standortes.

Die Meidericher Einzelhändler haben sich bereits sehr früh in einem „Werbering“ organisiert. Zweck der Organisation war die Stärkung des Standortes. Aus dem Werbering ist mit den gestiegenen Anforderungen an den Einzelhandel am 25.04.2007 das „Meidericher City Management e.V.“ (M.C.M.) hervorgegangen, um sich einem größeren Aufgabenspektrum widmen zu können. Seit dem 02.07.2007 wird die Arbeit des M.C.M. durch einen städtischen Citymanager begleitet.

### Kundenstruktur und Einzugsbereich:

Die „Von-der-Mark-Straße“ verfügt in einem Radius von 5 km über einen direkten Einzugsbereich von ca. 18.000 Einwohnern aus den Stadtteilen Mittelmeiderich und ca. 75.000 Einwohnern aus den Stadtbezirken Meiderich/Beeck. Somit liegt für etwaige Ansiedlungsvorhaben eine optimale Eignung vor. Das Schaubild zeigt einen deutlichen Überhang in der Altersstruktur zwischen 35 und 55 Jahren.



Quelle: Einwohnerstatistik der  
Stadt Duisburg  
Stand: 31.12.2006

## **Verkehrsführung/Erreichbarkeit**

Rund um den Bereich der „Von-der-Mark-Straße“ wurde bereits in den Jahren 2001/2002 ein Parkinformationssystem erstellt. Dieses System ermöglicht insbesondere nicht ortskundigen Autofahrern einen direkten Zugang zu den ca. 2000 Parkplätzen. Die Autobahn A 59 ist in wenigen Fahrminuten zu erreichen und über die Anschlussstellen Duisburg- Ruhrort und Duisburg-Meiderich hervorragend mit dem Stadtteilzentrum verbunden. Die gebührenfreien Parkplätze sind an den wichtigsten Punkten (Anfang und Ende der Von-der-Mark-Straße) in ausreichender Zahl vorhanden.. Besonders hervorzuheben ist allerdings die Anbindung des „Öffentlichen Personen Nahverkehrs“ ÖPNV. Der mittlerweile optimal ausgebaut ÖPNV (U-Bahn, Bus-Bahnhof, S-Bahn) bietet die Möglichkeit, den Stadtteil, insbesondere die Von-der-Mark-Straße, innerhalb weniger Minuten aus den umliegenden Stadtteilen zu erreichen.

## **Kundenfrequenz:**

Eine durch das „City-Management“ veranlasste Kundenfrequenzzählung für den Zeitraum 19.02.2008 - 07.03.2008 hat ergeben, dass in Spitzenzeiten (z.B. an Markttagen) bis zu 6.100 Kunden die Von-der-Mark-Straße besuchen.

## **Branchenmix:**

Im nachfolgenden Kreisdiagramm wird der bestehende Branchenmix auf der Von-der-Mark-Straße dargestellt:

